



Curriculum I
Systemisches Coaching und Teamentwicklung
„Einzelne und Teams in ihrer Entwicklung begleiten“

1. Fokus und Zielsetzung des Curriculums

In diesem Curriculum geht es um beraterische Konzepte und Methoden im Coaching von Einzelnen und Teams. Neben der Aufgabenorientierung steht das Verständnis unterschiedlicher Persönlichkeiten, ihrer Wirklichkeitsstile und ihrer wesensgemäßen Entwicklungswege im Vordergrund. Gleichzeitig geht es um Kommunikation und Beziehungsgestaltung in der Beratung sowie um persönliches und professionelles Lernen in Organisationen mit Hilfe von Beratung. In Impulsreferaten werden Landkarten für diese Fragestellungen und beraterische Vorgehensweisen im Umgang damit vermittelt. In kollegialen Beratungsübungen, Supervision und Coaching werden Entwicklungsthemen und der professionelle Umgang damit erlebbar gemacht.

TeilnehmerInnen können schon während der Qualifizierung Mitglied im Professionellen-Netzwerk mit derzeit 2500 Absolventen werden, in dem sich Professionelle aus unterschiedlichen Branchen zu Business-Themen und persönlichen Fragestellungen austauschen und unterstützen.

Zum Ende des ersten Jahres entscheiden Sie dann individuell, ob die auf zwei Jahre angelegte Weiterbildung fortgesetzt wird und Sie ein Qualifizierten-Zertifikat zum/r „Systemischen BeraterIn in Organisationen“ oder „Systemischen Coach in Organisationen“ erwerben möchten. Das Curriculum ist vom **Deutschen Bundesverband Coaching** (www.dbvc.de) anerkannt.

2. Methodik und Lernphilosophie

Das Institut für systemische Beratung hat sich darauf spezialisiert, die Selbststeuerung von Professionellen optimal zu fördern: Wie organisiere ich mich angesichts neuer professioneller Problemstellungen? Wie kann ich in festgefahrenen Beratungsbeziehungen neue, weiterführende Formen der Beziehung etablieren? Wie kann ich Ideen für Persönlichkeitsentwicklungen entfalten und in die Beratungssituation einbringen? Wie kann ich meine Intuition für eine bessere Steuerung nutzen? usw.

Nach unserer Erfahrung können diese Kompetenzen am besten mit Hilfe von Supervision entwickelt werden sowie durch Modelle, die die eigene Rolle und

Dienstleistung in Sprache fassen und damit dem kollegialen Austausch zugänglich machen. Beide Perspektiven sind wesentlicher Bestandteil des Curriculums Coaching.

Zu allen Themen des Curriculums können Praxisprobleme der Teilnehmer eingebracht oder Fach- und Strategieberatung in Anspruch genommen werden. In Arbeitsgruppen werden Vorhaben konkret erarbeitet und in kollegialer Praxisberatung diskutiert. Dadurch gewinnen die Teilnehmer eine Ergänzung, die zu ihrer Kompetenz und ihren beruflichen Anforderungen passt, und entwickeln im Austausch ein gemeinsames Professionsverständnis. Mit dessen Hilfe kann dann aus Sicht der *Profession* über Gütekriterien der eigenen Dienstleistung in der *Organisation* neu nachgedacht werden.

Mit Hilfe der am Institut entwickelten Lernformen versuchen wir, der wachsenden Komplexität und Dynamik entgegenzuwirken. Sie stellen Übersichtlichkeit her ohne Verleugnung von Komplexität. Sie erlauben Besinnlichkeit ohne Verleugnung von notwendiger Schnelligkeit.

Themen und Perspektiven der einzelnen Bausteine

I. Baustein: Coaching, Führung, Teamentwicklung und Supervision *Die Beratung von Menschen im Berufsleben*

Themen und Perspektiven:

- Coaching, Supervision und Teamentwicklung
- Intuition und methodisches Vorgehen in der Beratung
- Entwicklung in Szene setzen – Die Theatermetapher
- Teamkultur, Persönlichkeit und beruflicher Lebensweg als Erzählungen
- Träume und geleitete Phantasien als persönliche Spiegelung und als Wirklichkeitsinszenierung

II. Baustein: Systemische Perspektiven und Methoden in Organisationen *Professionelle Haltungen und der kreative Umgang mit Methoden*

Themen und Perspektiven:

- Grundannahmen zur Auftragsklärung
- Ressourcen- und Lösungsorientierung
- Hypothesieren, Zirkularität, Neutralität
- Erläuterung der Grundbegriffe systemischer Beratung und deren Implikationen für die Beratungspraxis
- Positive Konnotation
- Systemische Fragen – Vorstellen verschiedener Fragerichtungen
- Systemische Interventionen

III. Baustein: Führung und der Umgang mit Teams in turbulenten Zeiten *Innovationen und Alltag; Aufgaben- und Beziehungsorientierung*

Themen und Perspektiven:

- Fokussierungen in der Teamentwicklung
- Systemische Beiträge zur Teamentwicklung
- Persönlichkeitsmodell professioneller Kompetenzen
- Nutzen von Unterschieden in Teams
- Führungsdimensionen

IV. Baustein: *Persönlichkeit und berufliche Lebenswege*
Persönliche Wirklichkeitsgestaltung erkennen und sinnvoll ergänzen

Themen und Perspektiven:

- Persönlich(en) Stil entwickeln – was heißt das?
- Rollenmodelle der Persönlichkeit
- Zusammenspiel der Entwicklung von Wesen und Rollen
- Persönlichkeit und Wirklichkeitszugänge nach Carl Gustav Jung
- „Genius“ – ein Ansatz zur Orientierung auf dem Berufs- und Lebensweg
- Themen, Rollen und Beziehungen auf verschiedenen Lebens Bühnen
- Selbstverwirklichung und Wirksamkeit in Organisationen
- Entwicklung professioneller Kraftfelder und wesensgemäßer Präsenz

V. Baustein: *Die professionelle Begegnung mit Einzelnen und Teams*
Professionelle Kontrakte und psychologische Kommunikation

Themen und Perspektiven:

- Kulturbegegnung und professionelle Kommunikation in der Beziehung
- Wirklichkeitsebenen und Anknüpfung in der professionellen Begegnung
- Ich-Du- / Ich-Es-Beziehungspräferenzen und deren Bedeutung
- Teams und Gruppen – Bühnen und Spiegel für das Individuum
- Emotionale Kompetenz in Veränderungsprozessen
- Verantwortung und „Verantwortungsstörung“ in Beziehungen

VI. Baustein: *Stimmige professionelle Entwicklung*
Standortbestimmung, Visionen und weitere Perspektiven

Themen und Perspektiven:

- Die eigene Entwicklung auf unterschiedlichen Bühnen – eine Zwischenbilanz
- Persönliche Lebenswege – gefundene Antworten und neue Fragen
- Spiegelung und Feedback – Grundbedürfnis und Kompetenz in Teams
- Standortbestimmung als systemischer Coach und TeamentwicklerIn
- Visionen, Träume und Phantasien als Wegbereiter für weitere Entwicklung
- Teamkultur und Teamentwicklung